

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 23.08.2023**

---

### **Öffentlicher Teil**

**TOP .      Mögliche Abstellplätze für Mikromobilitätsverleihsysteme in Hagen-Hohenlimburg**  
**06-3-1/2022**  
**Entscheidung**  
**geändert beschlossen**

### **Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:**

Herr Glod weist daraufhin, dass die Vorlage bereits in der Sitzung am 17.05.2023 behandelt worden sei und die Fraktionen zwischenzeitlich Vorschläge zu Standorten über die Geschäftsführung an die Fachverwaltung eingereicht hätten, zu denen nun die Verwaltung eine Stellungnahme abgegeben hätte.

Er macht deutlich, dass die Bezirksvertretung Hohenlimburg keine Mikromobilitätsstandort am Kronenburgplatz wünsche, so dass als Alternative die Oeger Straße im Bereich Brücke/Einmündung Gasstraße vorgeschlagen worden sei. Dies sei von der Fachverwaltung vermutlich falsch verstanden worden, die von einer Entfernung von 450 m schreibe. Die Entfernung zur Gasstraße betrage von dem favorisierten Standort ungefähr 100 m, die Kaufmannsschule sei in der Nähe, die Bushaltestellen in Richtung Stadt und am Kronenburgplatz in einer Entfernung von maximal 100 m.

Herr Glod begrüßt die Standorte am Berchumer Dorfplatz und in der Wesselbach an der Bushaltsstelle „In der Arche“. Er bittet um einen Alternativvorschlag der Verwaltung für einen Standort in Holthausen, ggfs. neben einer der drei Bushaltestellen.

Für den Ortsteil Nahmer wünscht er sich, dass der Standort Nimmer verbleibe und im Bereich „Stadeweg“ ein weiterer Abstellort geschaffen werde.

Im Weiteren schlägt Herr Glod vor, dass der Stellplatz in der Grünrockstraße entfallen könne, da im Umfeld von 400 m drei Abstellplätze für Mikromobilität geplant wären (Rathaus, Rewe, ehemals Café Möller).

Herr Lotz geht von einem Mißverständnis aus, dass die Standorte am Rathaus und am Bahnhof von der Politik nicht gewünscht seien. Er betont die Signifikanz dieser Standorte. Er regt an, den Standort Stadeweg in Richtung Nahmerbach zu verlagern, da der Stadeweg nicht weit von der Gasstraße entfernt sei.

Herr Glod ergänzt, dass von der Politik als Standort in Oege die Oeger Str. in Höhe der ehemaligen Gaststätte Zum Löschteich vorgeschlagen worden sei und ein Standort in Bereich Piepenstockstraße/Ahmer Weg nicht als sinnvoll angesehen wird.

Herr Yeesakonou bedankt sich für die Anregungen und betont die Relevanz der Standorte am Rathaus und am Hohenlimburger Bahnhof. Leider befände sich ein Großteil der Fläche am Bahnhof im Privateigentum. Alternativ konnte ein Standort in der Bahnstraße gefunden werden, da einer der vier vorhandenen Arztparkplätze zukünftig entfallen würde.

Herr Köhler dankt der Hohenlimburger Politik für die konstruktiven Vorschläge und die gute Zusammenarbeit und sagt die Überprüfung des Standortes Gasstraße und der drei Standorte in der Innenstadt zu. In der nächsten Sitzung werde dazu berichtet.

Herr Eisermann schlägt die Erweiterung des Beschlussvorschlages vor.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die in den Anhängen genannten Stellplätze für das Abstellen der Fahrzeuge des Mikromobilitätsverleihsysteme (Angebote zur Einführung von E-Fahrrädern, E-Tretrollern, E-Lastenrädern, etc.) **gemäß letztem Protokoll** einzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthalten
CDU	4		
SPD	2		
Bürger für Hohenlimburg	1		
Bündnis 90 / Die Grünen	1		
HAGEN AKTIV			
AfD	1		

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 9  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0